Laborinformation / Allergie 05
Juli 2024

IgG Nahrungsmittelunverträglichkeit

Der Darm als wichtigstes Verdauungsorgan hat vielfältige Aufgaben zu erfüllen. Diese reichen von der Aufnahme wichtiger Nährstoffe bis zum Ausscheiden von Substanzen, die wir nicht verwerten können. Auch Giftstoffe, die wir aufnehmen oder unser Körper selbst bildet, werden über den Darm ausgeschieden. Eine intakte Darmbarriere ist hierbei entscheidend. Die selektive Barrierefunktion des Darms wird durch das Zusammenspiel einer gesunden Darmflora, einer intakten Darmschleimhaut und einer schützenden Immunbarriere aufrechterhalten. Eine Beeinträchtigung der Barrierefunktion (z.B. durch Schädigung oder Fehlfunktion) kann letztendlich die Entwicklung von Lebensmittelallergien oder Nahrungsmittelunverträglichkeiten begünstigen.

Neben der klassischen Soforttyp-Allergie (Typ-I-Allergie, IgE-vermittelt) spielt auch die IgG-vermittelten Nahrungsmittelunverträglichkeit eine immer größere Rolle in der medizinischen Diagnostik. Liegen erhöhte IgG-Antikörper gegen Nahrungsmittel im Blut vor, so ist dies ein Hinweis darauf, dass sich das Immunsystem mit diesen Bestandteilen der Nahrung auseinandersetzt. Dadurch können Entzündungsreaktionen entstehen und es kommt häufig zu chronischen gastrointestinalen Beschwerden. So weißen hohe IgG-Titer auch auf eine gestörte Darmbarriere (Leaky gut Syndrom) hin. Zudem können auch eine Vielzahl anderer klinischer Manifestationen, wie z.B. Schlafstörungen, chronische Müdigkeit, Leistungsabfall oder einer erhöhten Infektanfälligkeit, im Zusammenhang mit einer Nahrungsmittelunverträglichkeit stehen.

Mit unserem umfangreichen IVDR-konformen Diagnostikangebot zur Identifizierung IgG-vermittelter Nahrungsmittelunverträglichkeiten bieten wir Ihnen ein umfangreiches Gesamtkonzept, bei welchem der Patient einen ausführlichen Befundbericht inkl. Interpretationshilfe und kurzer Anleitung zur individuellen Ernährungsumstellung erhält. Zudem besteht die Möglichkeit einer kurzen persönlichen Beratung durch unsere Ernährungsberaterin Frau Katrin Haslinger.

Katrin Haslinger

Ernährungsberaterin

Telefon: 0171 9963350

E-Mail: Katrin.Haslinger@synlab.com

Sprechstunde: Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

SYNLAB

Laborinformation / Allergie 05
Juli 2024

EAT-Screen

Mit dem EAT-Screen werden IgG-Antikörper gegen 44 Nahrungsmittelallergene bestimmt. Der Test eignet sich daher als erstes Screening bei Verdacht auf eine mögliche Lebensmittelintoleranz. Eine Aussage bzgl. eines ausführlichen Ernährungs- und Therapieplans ist jedoch nur begrenzt möglich. Hier empfiehlt sich die Durchführung eines EAT-Plus oder auch eines EAT-Veggie.

Nahrungsmittelallergene des EAT-Screen.

Glutenhaltige Getreide	
Dinkel	Roggen
Gerste	Weizen
Gluten	

Glutenfreie Getreide und Alternativen
Hafer

Samen und Nüsse	
Erdnuss	Mohn
Haselnuss	Pistazie
Leinsamen	Sonnenblumenkerne
Mandel	

Süßstoffe
Honig

Hefe
Hefe

Tee, Kaffee und Getränke
Kaffee

Milchprodukte	
Kuhmilch	Schafsmilch, - käse
Labkäse (Kuh)	Ziegenmilch, - käse
Sauermilchprodukte	

Gewürze und Kräuter	
Curry Gewürzmischung	Meerrettich
Knoblauch	Senfkorn

Gemüse	
Brokkoli	Paprikaschote
Gurke	Rotkohl
Karotte	Sojabohne
Knollensellerie	Tomate

Pilze
Austernpilz

Eier
Vollei

Obst	
Ananas	Kirsche
Himbeere	Wassermelone

Fleisch	
Huhn	Schwein
Rind	

Fisch und Meeresfrüchte	
Flusskrebs	Kabeljau

Anforderung: EATS

Material: Serum

Dauer: 3 bis 5 Tage

Abrechnung:

GOÄ 1,15 (Privat)*	107,84 €	GOÄ 1,0 (IGeL)	87,42 €
GOP 3891x6		GOP 3891x6	

Diese Leistung wird von den privaten Kassen oft nicht erstattet und wird nach der gültigen GOÄ zum üblichen Satz (1,15) abgerechnet. Vor der Durchführung der Diagnostik wird empfohlen eine schriftliche Kostenübernahme bei der Privatkasse einzuholen.

*zzgl. einmalige Auslagen nach § 10 der GOÄ

synlab MVZ Labor München Zentrum ♦ Schwanthalerstraße 115 ♦ 80339 München
Tel.: +49 (89) 54 308 - 0 ♦ Fax: +49 (89) 54 308 - 337
E-Mail: muenchen.zentrum@synlab.com ♦ Internet: www.labor-muenchen-zentrum

EAT-Plus

Mit 180 Nahrungsmittelallergenen liefert der EAT-Plus eine deutlich umfangreichere Aussage als der EAT-Screen und kann somit zur Erstellung eines Ernährungs- und Therapieplans herangezogen werden.

Nahrungsmittelallergene des EAT-Plus.

Glutenhaltige Getreide	
Dinkel	Kamut
Gerste	Roggen
Gluten	Weizen

Glutenfreie Getreide und Alternativen	
Amaranth	Mais
Buchweizen	Maniok
Carob	Pfeilwurz
Esskastanie	Quinoa
Fonio	Reis
Hafer	Tapioka
Hirse	Teff
Lupine	Topinambur

Samen und Nüsse	
Cashewkern	Mandel
Erdnuss	Mohn
Haselnuss	Paranuss
Kakaobohne	Pinienkern
Kokosnuss	Pistazie
Kürbiskern	Sesam
Leinsamen	Sonnenblumenkerne
Macadamianuss	Walnuss

Süßstoffe	
Honig	Rohrzucker

Hefe
Hefe

Tee, Kaffee und Getränke
Pfefferminze

Pilze
Champignon

Gewürze und Kräuter	
Basilikum	Pfeffer, schwarz
Knoblauch	Rosmarin
Meerrettich	Schnittlauch
Muskatnuss	Senfkorn
Oregano	Thymian
Paprikagewürz	Vanille
Petersilie	Zimt

Gemüse	
Artischocke	Mangold
Aubergine	Mungobohne
Bleichsellerie	Olive
Blumenkohl	Paprikaschote
Brokkoli	Pastinake
Chili Cayenne	Radieschen
Chinakohl	Rosenkohl
Dicke Bohne	Rote Beete
Erbse	Rotkohl
Grüne/Gelbe Bohne	Sojabohne
Grünkohl	Spargel
Gurke	Spinat
Karotte	Steckrübe
Kartoffel	Süßkartoffel
Kichererbse	Tomate
Knollensellerie	Weißkohl
Kohlrabi	Wirsing
Kürbis	Zucchini
Lauch	Zwiebel
Linse	

Salate	
Chicorée	Lollo rosso
Eisbergsalat	Radicchio
Endivie	Römischer Salat
Feldsalat	Rucola
Kopfsalat	

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle
D-PL-13149-01-00
D-ML-13149-01-00

synlab MVZ Labor München Zentrum ♦ Schwanthalerstraße 115 ♦ 80339 München
Tel.: +49 (89) 54 308 - 0 ♦ Fax: +49 (89) 54 308 - 337
E-Mail: muenchen.zentrum@synlab.com ♦ Internet: www.labor-muenchen-zentrum

SYNLAB

Laborinformation / Allergie 05
Juli 2024

Eier	
Gänseei	Wachtelei
Hühnerei	

Milchprodukte	
Hellim	Ricotta
Kamelmilch	Sauermilchprodukte
Kefir	Schafsmilch, - käse
Kuhmilch	Stutenmilch
Kuhmilch, gekocht	Ziegenmilch, -käse
Labkäse (Kuh)	

Fisch und Meeresfrüchte	
Anchovis	Rotbarsch
Dorade	Sardine
Flusskrebs	Schellfisch
Forelle	Scholle
Hai	Schwertfisch
Heilbutt	Seehecht
Hering	Seelachs
Kabeljau	Seezunge
Karpfen	Thunfisch
Lachs	Tintenfisch
Makrele	Zander

Obst	
Ananas	Litschi
Apfel	Mango
Aprikose	Mirabelle
Avocado	Nektarine
Banane	Orange
Birne	Papaya
Dattel	Pfirsich
Erdbeere	Pflaume
Feige	Traube/Rosine
Kirsche	Wassermelone
Kiwi	Zitrone

Fleisch	
Ente	Reh
Gans	Rind
Hase	Schwein
Hirsch	Strauss
Huhn	Truthahn/Pute
Kalb	Wachtel
Kaninchen	Wildschwein
Lamm	Ziege

Lebensmittelzusatzstoffe
Guarkernmehl (E412)

Anforderung: EATP

Material: Serum

Dauer: 3 bis 5 Tage

Abrechnung:

GOÄ 1,15 (Privat)* 241,92 €	GOÄ 1,0 (IGeL) 203,98 €
GOP 3890x4, GOP 3891x10	GOP 3890x4, GOP 3891x10

Diese Leistung wird von den privaten Kassen oft nicht erstattet und wird nach der gültigen GOÄ zum üblichen Satz (1,15) abgerechnet. Vor der Durchführung der Diagnostik wird empfohlen eine schriftliche Kostenübernahme bei der Privatkasse einzuholen.

*zzgl. einmalige Auslagen nach § 10 der GOÄ

synlab MVZ Labor München Zentrum ♦ Schwanthalerstraße 115 ♦ 80339 München
Tel.: +49 (89) 54 308 - 0 ♦ Fax: +49 (89) 54 308 - 337
E-Mail: muenchen.zentrum@synlab.com ♦ Internet: www.labor-muenchen-zentrum

EAT-Veggie

Für Patienten mit einer fleischlosen Ernährung empfehlen wir unseren EAT-Veggie mit 90 Nahrungsmittelallergenen, welche speziell für eine vegetarische Ernährung zusammengestellt wurden.

Nahrungsmittelallergene des EAT-Veggie.

Glutenhaltige Getreide	
Dinkel	Roggen
Gerste	Weizen
Gluten	

Glutenfreie Getreide und Alternativen	
Amaranth	Mais
Buchweizen	Quinoa
Hafer	Reis
Hirse	

Nüsse und Samen	
Cashewkern	Kürbiskern
Chiasamen	Leinsamen
Erdnuss	Mandel
Hanfsamen	Sesam
Haselnuss	Sonnenblumenkerne
Kakaobohne	Walnuss
Kokosnuss	

Hefe
Hefe

Tee, Kaffee und Getränke
Maca

Obst	
Acai	Granatapfel
Acerola	Heidelbeere
Ananas	Himbeere
Apfel	Kirsche
Avocado	Kiwi
Banane	Orange
Birne	Pfirsich
Cranberry	Traube/Rosine
Dattel	Wassermelone
Erdbeere	Zitrone
Goji	

Gewürze und Kräuter	
Ingwer	Petersilie
Knoblauch	Pfeffer, schwarz
Kreuzkümmel	Senfkorn
Oregano	Vanille

Gemüse	
Aubergine	Lauch
Blumenkohl	Linse
Brokkoli	Olive
Chili Cayenne	Paprikaschote
Erbse	Rote Beete
Fenchel	Sojabohne
Grüne/Gelbe Bohne	Spinat
Gurke	Süßkartoffel
Karotte	Tomate
Kartoffel	Weißkohl
Kichererbse	Zucchini
Knollensellerie	Zwiebel

Salate
Kopfsalat

Pilze
Champignon

Algen
Nori-Rotalge

Eier
Vollei

Milchprodukte	
Kuhmilch	Schafsmilch, -käse
Labkäse (Kuh)	Ziegenmilch, - käse
Sauermilchprodukte	

Lebensmittelzusatzstoffe
Kurkumin (E100)

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-13149-01-00 D-ML-13149-01-00

synlab MVZ Labor München Zentrum ♦ Schwanthalerstraße 115 ♦ 80339 München
Tel.: +49 (89) 54 308 - 0 ♦ Fax: +49 (89) 54 308 - 337
E-Mail: muenchen.zentrum@synlab.com ♦ Internet: www.labor-muenchen-zentrum

Laborinformation / Allergie 05
Juli 2024

Anforderung:	EATV	
Material:	Serum	
Dauer:	3 bis 5 Tage	
Abrechnung:	GOÄ 1,15 (Privat)* 150,84 € GOP 3890x3, GOP 3891x6	GOÄ 1,0 (IGeL) 131,13 € GOP 3890x3, GOP 3891x6

Diese Leistung wird von den privaten Kassen nicht erstattet und wird nach der gültigen GOÄ zum üblichen Satz (1,15) abgerechnet. Vor der Durchführung der Diagnostik wird empfohlen eine schriftliche Kostenübernahme bei der Privatkasse einzuholen.

*zzgl. einmalige Auslagen nach § 10 der GOÄ

synlab MVZ Labor München Zentrum ♦ Schwanthalerstraße 115 ♦ 80339 München
Tel.: +49 (89) 54 308 - 0 ♦ Fax: +49 (89) 54 308 - 337
E-Mail: muenchen.zentrum@synlab.com ♦ Internet: www.labor-muenchen-zentrum